GESTREIFTE HANDWÄRMER

Fingerlose Handschuhe sind einfach toll. Diese hier von Anne Egan auch!

Hinweis: Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.

SIE BRAUCHEN...

- **Erika Knight, Fat Maxi Wool***
  (100% Wolle, 100 g/80 m)
  100 g = 1 Strang in Fb Artisan (206) = **Fb A**
- **Twilley's, Freedom Wool****
  (100% Wolle, 50 g/50 m)
  50 g = 1 Knäuel in Fb Misty Morning (1120) = **Fb B**
- Häkelnadel Nr 10
- Sticknadel

Alternativgarn:
***Rowan, Big Wool** (100 g/80 m) in 25 Farben erhältlich
** **Schachenmayr, Wash +Filz-it** (50 g/50 m) in 24 Farben erhältlich

ABMESSUNGEN
Ca. 22 cm Umfang, 18 cm lang

Hinweis:
Die fingerlosen Handschuhe werden der Länge nach in R gearbeitet, beim Zusammennähen wird eine Öffnung für den Daumen gelassen.

HANDWÄRMER 1

13 Lfm mit Fb A anschl.
R 1 (RS) fM in die 2. Lfm ab der Nd und in jede folg Lfm, wenden [12 fM].
R 2 (VS) 1 W-Lfm (zählt nie als M), fortl fM, wenden.
R 3 Zu Fb B wechseln, 1 W-Lfm, fortl fM, wenden.
R 4 1 W-Lfm, fortl fM, wenden.
R 5 Zu Fb A wechseln, 1 W-Lfm, fortl fM, wenden.
R 6 1 W-Lfm, fortl fM, wenden.
R 7–18 3x R 3–6 wdh.
R 19 Wie R 3 häkeln.

REIHEN VERBINDEN
Das Häkelteil so doppeltlegen, dass die RS innen liegt, die letzte R und die Lfm-Kette liegen aufeinander. Jetzt die beiden R miteinander verbinden: 1 Lfm, 2 fM, 3 Kettm in die letzte R (für die Daumenöffnung), fM durch beide Lagen in jede restl M bis R-Ende, nicht abm.

HANDGELENKKANTE
Mit Fb B und den VS einander zugewandt, fortf, 3 Rd fM arbeiten.
Abm.

OBERE KANTE
Fb B an der oberen Kante neu anm, mit der VS zugewandt 1 Rd fM in die R-Enden häkeln.
Abm und Fd-Enden vernähen.

HANDWÄRMER 2

R 1–19 von Handwärmer 1 wdh.

REIHEN VERBINDEN
Das Häkelteil so doppeltlegen, dass die RS innen liegt, die letzte R und die Lfm-Kette liegen aufeinander. Jetzt die beiden R miteinander verbinden: 1 Lfm, 7 fM, 3 Kettm in die letzte R (für die Daumenöffnung), fM durch beide Lagen in jede restl M bis R-Ende, nicht abm.
Handgelenkkante und obere Kante genauso wie bei dem ersten Handwärmer fertigstellen.

Hinweis: Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.

GRATIS ANLEITUNG

ABKÜRZUNGEN

HÄKELN

abgem abgemascht
abk abketten
abm abmaschen
Abn Abnahme(n)
abn abnehmen
abw abwechselnd
andersfb andersfarbig
Anf Anfang
Anf-Lfm Anfangsluftmasche(n)
Anf-Schl Anfangsschlinge
angem angemascht
anm anmaschen
Anm-M Anmasch-Masche
anschl anschlagen
aufn Umschlag, Faden aus der Einstichstelle holen und die entstandene Schlinge auf die Nadel legen
aufschl aufschlingen
ausgel ausgelassene
ausl auslassen
Beg Beginn
beg beginnen
BM# **Büschelmasche aus # Maschen** # Maschen in derselben Einstichstelle zusammen abmaschen, gemäß den Anweisungen in der jeweiligen Anleitung arbeiten
CL Cluster (gemäß Anleitung mehrere Maschen über mehreren Einstichstellen zusammen abmaschen)
dopp doppelt/er/em
dreif Stb dreifache(s) Stäbchen
dreifb dreifarbig
DStb Doppelstäbchen
einfb einfarbig
Fb/-fb Farbe(n)/-farbig
Fd Faden/Fäden
Fd-Ende Fadenende
Fd-Ring Fadenring
fM feste Masche(n)
folg folgende/r/s
fortl fortlaufend
fortf fortfahren
gleichfb gleichfarbig
gleichm gleichmäßig
HF Hauptfarbe
Hin-R Hinreihe(n) = mit der Vorderseite der Arbeit zugewandt gehäkelte Reihe(n); beim tunesischen Häkeln die Reihe(n) zum Aufnehmen der Schlingen
hMg hinteres Maschenglied
hStb halbe(s) Stäbchen
Kettm Kettmasche(n)
KF Kontrastfarbe
Kopf Oberr Teil einer M, der als „V" an der Oberkante der Reihe/Runde erscheint und aus vorderem und hinterem Maschenglied besteht
Krebsm Krebsmasche(n)
linkstun M linkstunesische Masche(n)
Lfm Luftmasche(n)
Lfm-Zwr Luftmaschen-Zwischenraum
LTM linkstunesische Masche
M Masche(n)
mehrfb mehrfarbig
Mg Maschenglied
mhlF mit hinten liegendem Faden
MM Maschenmarkierer
Mst Muster
Mst-R Musterreihe
mvlF mit vorne liegendem Faden
restl restliche(n)
R Reihe(n)
Rd Runde(n)
RM Reliefmasche
RS Rückseite
Rück-R Rückreihe(n) = mit der Rückseite der Arbeit zugewandt gehäkelte Reihe(n); beim tunesischen Häkeln Reihe(n) zum Abmaschen der Schlingen
rückw rückwärtig/e/er/es
Schl Schlinge(n)/Schlaufe(n)
Stb Stäbchen
Stecknd Stecknadel(n)
Sticknd Sticknadel(n)
Teil-M Teilmasche = Masche, bei der noch 1x der Faden umgeschlagen und durch die restlichen Schlingen auf der Nadel gezogen werden müsste, um sie fertigzustellen
tg tiefer gestochen
THS tunesischer Häkelstich = Grundstich
TRS tunesischer Rückstich
TSS tunesischer Strickstich
tun Nd tunesische Häkelnadel
U Umschlag/Umschläge
uns Abn **unsichtbare Abnahme mit festen Maschen** 2x (Nadel ins vordere Maschenglied der nächsten Masche einstechen), Umschlag und Faden holen, Umschlag und Faden durch alle beide Schlingen ziehen
verb Stb verbundene Stäbchen
vR verkürzte Reihe(n)
verschr verschränkt
V-M V-Masche, Anweisungen der jeweiligen Anleitung beachten
vMg vorderes Maschenglied
VS Vorderseite
W-Lfm Wendeluftmasche(n)
wdh wiederholen
Wdh Wiederholung(en)
Zun Zunahme(n)
zun zunehmen
zus zusammen
zus abm **zusammen abmaschen** Die angegebene Zahl an Maschen in die jeweiligen Stellen häkeln, jedoch jede Masche nur soweit fertigstellen, dass noch 1x der Faden durch die letzten Schlingen auf der Nadel gezogen werden muss (= Teilmaschen). Zuletzt den Faden durch alle Schlingen auf einmal ziehen.
Zwr Zwischenraum
***** den Anweisungen nach dem * folgen; dann so oft wiederholen, wie angegeben
[] oder () alle zwischen den Klammern stehenden Anweisungen so oft wiederholen wie angegeben
[] am Reihen- oder Rundenende Ist-Zustand der Maschen/Zwischenräume oder Anzahl der Zu- oder Abnahmen am Ende der Reihe/Runde

STRICKEN

abk abketten
herausstr herausstricken
li links/linke
re rechts/rechte
Stricknd Stricknadel

Hinweis: Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt! Veröffentlichung oder Weitergabe per E-Mail ist nicht gestattet.